

## Die Sicherheitseinweisung

Die Sicherheitseinweisung erfolgt durch den Skipper vor dem ersten Ablegen beim Yachtcharter und gilt der gesamten Crew. Auf eine Sicherheitseinweisung zu verzichten, entspricht fahrlässigem Handeln. Im unerwünschten eines Notfalls muss jeder wissen, was seine/ihre Aufgabe ist. Trotz des geteilten Wissens gilt in einer Notsituation das alleinige Kommando dem Skipper. Sollte aus beliebigem Grund der Skipper nicht in der Lage dazu sein, gilt dem Co-Skipper das Kommando. Für den Fall einer Seenot ist es sinnvoll, im Vorhinein eine Seenotrollenverteilung anzufertigen und im Log-Buch festzuhalten.

### Folgendes wurde ausführlich gezeigt und erklärt:

<b>Schwimmweste</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Standort auf dem Schiff</li> <li><input type="checkbox"/> Richtiges Anlegen</li> <li><input type="checkbox"/> Richtiger Zeitpunkt zum Anlegen</li> </ul>
<b>Lifebelt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Standort auf dem Schiff</li> <li><input type="checkbox"/> Richtiges Anlegen</li> <li><input type="checkbox"/> Benutzung der Karabinersicherung</li> <li><input type="checkbox"/> Korrekte Einklinkpunkte auf dem Schiff</li> </ul>
<b>Verhalten an Deck</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Richtiges Schuhwerk und passend Kleidung</li> <li><input type="checkbox"/> Eine Hand für's Schiff, eine für den Mann/die Frau</li> <li><input type="checkbox"/> Korrekte Festhaltepunkte (Nicht an Reling)</li> <li><input type="checkbox"/> Verletzungsgefahr durch Barfußgang</li> <li><input type="checkbox"/> Verletzungsgefahr durch Ausschwingen des Baumes</li> <li><input type="checkbox"/> Verletzungsgefahr durch „laufendes Gut“ oder Winschen</li> <li><input type="checkbox"/> Kommunikation bei Manövern (siehe Kommandotafel)</li> <li><input type="checkbox"/> Kommunikation bei Gang auf Vorschiff oder unter Deck</li> <li><input type="checkbox"/> Generell ist es im Cockpit am sichersten</li> <li><input type="checkbox"/> Bei Seegang keine unnötigen Gänge auf das Vorschiff</li> <li><input type="checkbox"/> Kein „Relingsklo“ bei Seegang</li> </ul>
<b>Sicherheitstechnik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Rettungsinsel</li> <li><input type="checkbox"/> Pyrotechnische Signalmittel</li> <li><input type="checkbox"/> Notpinne</li> <li><input type="checkbox"/> Schwimmkragen und Rettungsleine</li> <li><input type="checkbox"/> Rettungslicht</li> </ul>
<b>Bordtechnik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Absperrhähne Kraftstoff, Abwasser etc.</li> </ul>

<b>Unter Deck</b>	<input type="checkbox"/> Einweisung Funkgerät <input type="checkbox"/> Richtige Toilettennutzung <input type="checkbox"/> Bedienung des Gasherds <input type="checkbox"/> Standort und Bedienung des Feuerlöschers
<b>Verhalten bei Mann-über-Bord (an Bord)</b>	<input type="checkbox"/> Ruhe bewahren und diszipliniertes Vorgehen <input type="checkbox"/> Kommando: „Mann über Bord“ (Nur im Ernstfall!) <input type="checkbox"/> Sichtkontakt halten <input type="checkbox"/> Keiner springt hinterher <input type="checkbox"/> Funktion der mob-Taste GPS <input type="checkbox"/> Wenden, Segel „back“ stellen und Motor anmachen <input type="checkbox"/> Richtiges Anfahren <input type="checkbox"/> Position und Benutzung des Rettungsringes <input type="checkbox"/> Bergung über Badeleiter oder mittelschiffs
<b>Verhalten bei Mann-über-Bord (im Wasser)</b>	<input type="checkbox"/> Ruhe bewahren <input type="checkbox"/> Rufen und/oder pfeifen <input type="checkbox"/> Ansonsten keine unnötige Energieaufwendung <input type="checkbox"/> Rettungslichter aktivieren <input type="checkbox"/> Kleidung anlassen
<b>Weitere Notsituationen</b>	<input type="checkbox"/> Erkrankung des Skippers <input type="checkbox"/> Brände <input type="checkbox"/> Seekrankheit <input type="checkbox"/> Unfälle

Die Besatzung wurde am \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_ bis \_\_\_\_ Uhr in die Bedienung des Schiffes und dessen Sicherheitsausrüstung eingewiesen. Gefahrensituationen mit Gegenmaßnahmen bzw. Notfallverhalten wurden besprochen.

Unterschriften der Besatzung	
1. Skipper	2. Co-Skipper
3.	4.
5.	6.
7.	8.
9.	10.